

WALDHEIMER AMTSBLATT



Amts- und Mitteilungsblatt
für die Stadt Waldheim mit
den Ortsteilen: Schönberg,
Neuschönberg, Massanei,
Heiligenborn, Gilsberg,
Ober- und Unterrausenthal,
Reinsdorf, Neumilkau,
Vierhäuser, Gebersbach, Heyda,
Knobelsdorf, Meinsberg,
Neuhausen, Rudelsdorf



Veranstaltungstipp

Sonderausstellung
15. April - 04. Juni 2023
LICHTSPIELE
Waldheim und das Kino

www.stadt-waldheim.de

ADRESSEN & ÖFFNUNGSZEITEN

■ **Öffnungszeiten der Stadtverwaltung:**

Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 13:00 bis 18:00 Uhr
 Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 14:00 bis 16:00 Uhr

■ **Öffnungszeiten Bürgerbüro:**

Montag 09:00 bis 12:00 Uhr
 Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 13:00 bis 18:00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 14.00 bis 16.00 Uhr
 Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr
 Telefon: 034327-570
 Fax: 034327-57200
 E-Mail: buergerbuero@stadt-waldheim.de
 Internet: www.stadt-waldheim.de oder www.waldheim.eu

■ **Öffnungszeiten der Stadtbibliothek:**

Gartenstraße 42
 Montag 09:00 bis 12:00 Uhr | 13:00 bis 16:00 Uhr
 Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 13:00 bis 18:00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 13:00 bis 18:00 Uhr
 Freitag 13:00 bis 16:00 Uhr
 Telefon: 034327-16950
 E-Mail: stadtbibliothek@stadt-waldheim.de
 Internet: bibliothek.stadt-waldheim.de

■ **Öffnungszeiten****Stadt- und Museumshaus Waldheim
mit Stadtinfo:**

Montag geschlossen
 Dienstag 9-12 und 13-16 Uhr
 Mittwoch 9-12 Uhr
 Donnerstag 9-12 und 13-16 Uhr
 Freitag 9-12 Uhr
 Samstag & Sonntag 9-12 und 13-16 Uhr
 Telefon: 034327 / 57234
 Telefax: 034327 / 57233
 E-Mail: stadtinfo@stadt-waldheim.de

■ **Öffnungszeiten Schiedsstelle:**

Herr Bleil – Jeden 1. Dienstag im Monat 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr
 Zimmer 39 im Rathaus
 Telefon: 034327 57225 während der Sprechzeit

■ **Impressum:**

Herausgeber: Stadtverwaltung Waldheim, Büro Bürgermeister
 Niedermarkt 1, 04736 Waldheim, Telefon 034327-57235 Fax 034327-571235
 E-Mail: amtsblatt@stadt-waldheim.de, Internet: www.stadt-waldheim.de

Verantwortlich für Bekanntmachungen und Informationen der Stadtverwaltung Waldheim: Der Bürgermeister. Verantwortlich für weitere Veröffentlichungen, u.a. aus den Rubriken Sonstige Mitteilungen, Vereine stellen sich vor, Bereitschaftsdienste, Kirchliche Nachrichten: publizierende Einrichtungen, Körperschaften, Vereine u. a. **Redaktion:** Stadtverwaltung Waldheim, Büro Bürgermeister und Riedel GmbH & Co. KG

Herstellung und Verteilung: Riedel GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland,
 Gottfried-Schenken-Straße 1, 09244 Lichtenau OT Ottendorf,
 Telefon 037208-876-0, Fax 037208-876-299,
 E-Mail: info@riedel-verlag.de, Inhaber: Hannes Riedel
 Es gilt die Preisliste von 2023.

Erscheinungsweise: Die Stadt Waldheim mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 5243 Haushalte. Für die Verteilung des Mitteilungsblattes an die bewerbaren/erreichbaren Haushalte benötigt das beauftragte Verteilunternehmen 5185 Exemplare. Zusätzlich liegen im Stadtgebiet 250 Exemplare zur kostenfreien Mitnahme aus.

Einzel Exemplare zum Versand außerhalb des Verbreitungsgebietes werden von der Stadtverwaltung gegen Versandkostenrechnung verschickt. Das Amtsblatt ist auch unter der Internetadresse www.stadt-waldheim.de zu lesen. Verteilreklamationen sind an die Riedel GmbH & Co. KG zu richten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Stadtverwaltung. Gedruckt auf umweltschonendem Papier.

Das nächste Waldheimer Amtsblatt
 erscheint am 15. April 2023,
 Redaktionsschluss dafür ist der 2. April 2023

AMTLICHE MITTEILUNGEN UND BEKANNTMACHUNGEN

■ **Stadtrat**

■ Nächste Sitzungen	23.03.2023	Stadtrat
	13.04.2023	Technischer Ausschuss
	20.04.2023	Verwaltungsausschuss

Die Sitzungen beginnen 17:00 Uhr. Interessierte Bürger sind zu den öffentlichen Sitzungen herzlich eingeladen. Die öffentliche Tagesordnung wird sieben Tage vor dem Sitzungstermin an der Bekanntmachungstafel am Rathaus ausgehängen. Im Ratsinformationssystem MoreRubin im Internet auf www.stadt-waldheim.de können ebenfalls Tagesordnung und öffentliche Sitzungsunterlagen eingesehen werden.

Nächste Sitzung Ortschaftsrat Knobelsdorf:
 03.04.2023; 19:00 Uhr FW Meinsberg

Kontakt zum Ortschaftsrat Knobelsdorf: or-knobelsdorf@web.de

Kontakt zum Ortschaftsrat Reinsdorf: or-reinsdorf@t-online.de

■ **Der Stadtrat fasste in seiner öffentlichen Sitzung folgende Beschlüsse:**

Stadtrat am 09.02.2023

Beschluss-Nr. 23/7/011

Der Stadtrat beschließt die Mittelbereitstellung für das Haushaltsjahr 2024 für den Umbau von zwei Feuerwehrtoren in der Feuerwache Richzenhain in Höhe von 50.000 €.

Beschluss-Nr. 23/7/004

Der Stadtrat beschließt den Auftrag zur Lieferung des Löschgruppenfahrzeuges (LF 10) wie folgt zu vergeben:

Los 1 – Fahrgestell und feuerwehrtechnischer Aufbau:
 Rosenbauer Deutschland GmbH, 14943 Luckenwalde, Rudolf-Breitscheid-Straße 79
 Auftragssumme: 386.196,65 €

Los 2 – Feuerwehrtechnische Beladung:
 Albert Ziegler GmbH, 89537 Giengen/Brenz, Albert-Ziegler-Straße 1
 Auftragssumme: 79.742,09 €

Die überplanmäßigen Mittel i. H. v. ca. 29.000,00 € sind im Haushaltsplan 2024/2025 einzuplanen.

■ **Ehrenamtliche Helfer für Heimatfest 2023 gesucht!**

Die Stadt Waldheim sucht für die Zeit **vom 06.07.2023 bis 09.07.2023** anlässlich des Heimatfestes „825-Jahre Waldheim“ freiwillige Helfer zur Unterstützung, zum Beispiel an den Kassen der Stadttore und auf den Parkplätzen oder in der Gästebetreuung. Jeder, der sich ehrenamtlich beteiligen möchte, kann sich gern unter der E-Mail Adresse hauptamt@stadt-waldheim.de oder im Stadt- und Museumshaus sowie im Bürgerbüro anmelden. Bitte geben Sie dabei Ihren Namen, Ihre Telefonnummer, Ihre Mailadresse und Ihren Wunschtermin an. Sie werden zur Schichtenteilung kontaktiert.

Für jede Einsatzschicht erhalten Sie einen Waldheimgutschein im Wert von 20,00 €.

Wir freuen uns über jede helfende Hand.

Ihre Stadtverwaltung Waldheim

AMTLICHE MITTEILUNGEN UND BEKANNTMACHUNGEN

■ Aufruf zum Fassadenwettbewerb anlässlich des Heimatfestes „825 Jahre Waldheim“

Liebe Waldheimerinnen und Waldheimer,
vom **01.07. bis 09.07.2023** feiern wir unser Heimatfest „825 Jahre Waldheim“. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren und wir freuen uns darauf, dieses Jubiläum gemeinsam mit Ihnen und zahlreichen Gästen aus nah und fern gebührend zu feiern.

Damit Ihnen und unseren Gästen von diesem Fest nicht nur die bunte Vielzahl an Veranstaltungen in guter Erinnerung bleibt, sondern die ganze Stadt zu diesem besonderen Anlass festlich geschmückt ist, lobt die Stadt einen Fassadenwettbewerb aus:

Helfen Sie uns, die Perle des Zschopautales von ihrer schönsten Seite zu zeigen! Schmücken Sie die Fassade Ihres Hauses, gestalten Sie Ihren Vorgarten, dekorieren Sie Ihr Schaufenster. Ob Blumenkästen oder -beete, Wimpel- oder Lichterketten, Fensterbilder, Bänder oder bunte Ballons, der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Gern mit Bezug auf die Stadtfarben oder die Geschichte unserer Stadt, aber das ist kein Muss. Die schönsten Dekorationen werden natürlich auch belohnt. Eine Jury aus Mitgliedern unserer 7 Arbeitsgruppen, die das Heimatfest mitgestalten und organisieren, wird ab dem ersten Festwochenende im Zeitraum vom 01.7.- 04.07.2023 die Sieger aus den verschiedenen Kategorien ermitteln. Die Siegerehrung findet am zweiten Festwochenende statt.

Die Gewinner in den jeweiligen Kategorien können sich über attraktive Preise freuen:

1. Preis: Waldheimgutschein 300,00 €
2. Preis: Waldheimgutschein 200 ,00 €
3. Preis: Waldheimgutschein 100,00 €

So nehmen Sie teil:

Übermitteln Sie uns die Angaben zum teilnehmenden Objekt sowie Ihren Namen und Ihre Anschrift (gern per Formblatt) sowie ein Bild Ihres Werkes an Heimatfest.2023@stadt-waldheim.de. oder gern auch per Post an die Stadtverwaltung Waldheim.

Das Formblatt liegt im Bürgerbüro bereit.

Bitte geben Sie die Kategorie an, in der Sie teilnehmen möchten.

Einsendeschluss ist der 30.06.2023, 12.00 Uhr!

Auswahl Kategorien:

- Privatgebäude
- Vorgärten
- Gewerbe (Geschäfte/Schaufenster)

Alle Bilder werden auf der Internetseite der Stadt Waldheim www.stadt-waldheim.de veröffentlicht.

Mit der Einsendung erklären Sie sich einverstanden, dass die Stadt Waldheim Ihr Bild sowie Ihren Namen auf der Internetseite der Stadt Waldheim veröffentlichen darf. Weitere personenbezogene Daten werden lediglich intern zur Ermittlung und Benachrichtigung der Gewinner genutzt und danach datenschutzkonform vernichtet.

Die Preisverteilung geschieht unter Ausschluss des Rechtsweges.

■ Aufruf zum Frühjahrsputz



Die Straßenreinigung leistet einen wichtigen Beitrag zur Verkehrssicherheit. Zu jeder Jahreszeit müssen Straßen, Fuß- und Radwege gut benutzbar sein. Die Beseitigung von Schnee und Eis, Sand, Laub und Verschmutzungen trägt nicht nur zu einer besseren Sicherheit bei, sondern steigert auch den Wohlfühleffekt für unsere Einwohnerinnen, Einwohner und Besucher.

Um dies zu Unterstützen ruft die Stadt Waldheim auch in diesem Jahr zum

Frühjahrsputz in Waldheim und den Ortsteilen am 1. – 2. April 2023

auf. An diesen Tagen können alle Einwohner, Grundstückseigentümer, Vereine, Schulen, Unternehmen und Privatpersonen durch ihre Teilnahme am Frühjahrsputz dazu beitragen, unsere Stadt sowie die Ortsteile von Dreck und Unrat der vergangenen Monate zu befreien. Alle sind eingeladen, an der Aktion mitzumachen und einen ganz persönlichen Beitrag zur Verbesserung des Stadtbildes beizusteuern.

Der Kehricht wird durch den Bauhof abgeholt. Lagern Sie diesen deshalb gut sichtbar am Grundstück. Die Abholung erfolgt am 3. April 2022 von 10:00 Uhr bis 13:30 Uhr.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die einen Beitrag für eine saubere Stadt leisten.

Steffen Ernst
Bürgermeister

Auch im restlichen Jahr sollen die Gehwege unserer Stadt sauber und sicher sein. Daher soll im Folgenden kurz auf alle wichtigen Punkte aus unserer Straßenreinigungssatzung hingewiesen werden:

- Wer? **Straßenanlieger** (Grundstückseigentümer und Erbbauberechtigte)
 - Was? **Gehweg** (einschließlich Treppenanlagen, Straßenrinnen, Grün, Trenn- Seite- und Sicherheitsstreifen, u.ä.)
 - Wie? **Beseitigung von Schmutz, Abfall, Wildwuchs und Laub** (angefallener Kehricht und Unrat sind nach der Reinigung unverzüglich zu entsorgen)
- Räumen und Bestreuen** (Beräumung von Eis und Schnee, Bestreuen bei Glätte, Eisbildung an Dächern und Fallrohren entfernen)

Die gesamte Straßenreinigungssatzung können Sie auf der Internetseite der Stadt Waldheim unter der Rubrik Bürgerservice/Satzungen einsehen.

■ Verabschiedung zur Walz

Im Februar erhielt unser Bürgermeister Besuch von drei Wanderburschen. Einer davon war Rufus Schlesier der ab 20. Februar 2023 auf die Walz geht. Seine Begleiter Thomas Hoppe, ein Maurer aus Berlin und Bastian Maiwald, ein Schreiner aus Gummersbach bei Köln, sind schon länger auf Wanderschaft. Eine Wanderschaft dauert mindestens drei Jahre und einen Tag, man benötigt einen Gesellenbrief und muss in dieser Zeit 50 Kilometer Abstand zum Heimatort halten.

Neulinge werden von anderen Wandergesellen abgeholt und werden in das Leben auf der Walz eingewiesen.

Wir wünschen den Wanderburschen eine gute Zeit und viele neue Erfahrungen sowie für ihr Handwerk interessante Techniken.



INFORMATIONEN

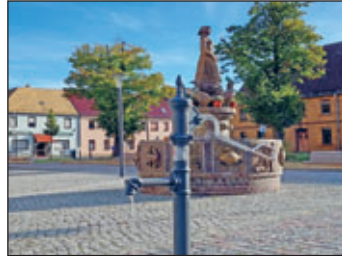
4. Aufruf zur Einreichung von Förderanträgen zum Sonderprogramm der öffentlichen Trinkwasserversorgung im ländlichen Raum

STAATSMINISTERIUM
FÜR ENERGIE, KLIMASCHUTZ,
UMWELT UND LANDWIRTSCHAFT



Aufruf

Das Sächsische Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft (SMEKUL) bietet im Rahmen des Sonderprogrammes zur Förderung von Maßnahmen zur Erweiterung der **öffentlichen Trinkwasserversorgung im ländlichen Raum** die Möglichkeit zur Einreichung von Förderanträgen für



Investitionen in die öffentliche Trinkwasserinfrastruktur.

Ausgangslage

Trotz eines hohen Anschlussgrades im Freistaat Sachsen von 99,4 Prozent (Stand 2019, StaLa) der Bevölkerung an die öffentliche Trinkwasserversorgung, erfolgt insbesondere in regionalen Bereichen des ländlichen Raums die Trinkwasserversorgung zum Teil durch private Anlagen zur Eigenversorgung, beispielsweise durch Hausbrunnen. Beginnend mit dem extremen Trockenjahr 2018 traten vermehrt Probleme bei der privaten Eigenversorgung mit Trinkwasser aus Hausbrunnen durch absinkende Grundwasserspiegel und Verschlechterung der Wasserqualität, bis hin zu vollständigen Ausfällen von Hausbrunnen, auf. Versorgungsengpässe konnten durch die kommunalen Aufgabenträger teilweise nur durch Interimslösungen vermieden werden. Dies stellte eine Sondersituation dar, die nach anerkannten Klimaprognosen künftig häufiger auftreten wird. Aus diesem Grund wurde zur Unterstützung für die Schaffung einer nachhaltigen Trinkwasserversorgung ein befristetes Sonderförderprogramm durch das SMEKUL zur Förderung von Maßnahmen zur Erweiterung der öffentlichen Trinkwasserversorgung im ländlichen Raum (Förderrichtlinie Sonderprogramm öffentliche Trinkwasserinfrastruktur, RL öTIS/2019) geschaffen. Am 3. April 2019, am 2. Oktober 2020 sowie am 26. Juli 2021 erfolgten durch das SMEKUL bisher drei Aufrufe zum Sonderprogramm der RL öTIS/2019, in dem denen Wasserversorgungsunternehmen die Möglichkeit eröffnet wurde, Anträge zur weiteren öffentlichen Erschließung von Grundstücken, die über keine nachhaltige Wasserversorgung verfügen, zu stellen. Im Ergebnis der bisherigen Aufrufe konnten 94 Förderbescheide mit einem gesamten Fördervolumen von rund 32,3 Mio. EUR ausgereicht werden. Damit können 2.686 Grundstücke mit 6.813 Einwohnern an die öffentliche Trinkwasserversorgung angeschlossen werden.

Am 1. März 2023 startet der 4. und letztmalige Aufruf des bis 31. Dezember 2023 befristeten Sonderförderprogramms zur Erweiterung der öffentlichen Trinkwasserinfrastruktur.

Für diesen Aufruf werden Fördermittel für Neubewilligungen und zur Finanzierung von Mehrkosten bereits bewilligter Projekte bereitgestellt.

Ziel

Das SMEKUL hat dieses befristetes Sonderförderprogramm aufgelegt, um die notwendigen Anpassungen der öffentlichen Trinkwasserinfrastrukturen als Daseinsvorsorge an die veränderten klimatischen Bedingungen auch finanziell zu unterstützen. Damit sollen gleichzeitig der ländliche Raum als Lebens- und Arbeitsraum gestärkt und ein Beitrag zu einer Verbesserung der Infrastruktur ländlicher Gebiete geleistet werden.

Konkretes Förderziel ist die Reduzierung der infolge des Klimawandels nicht nachhaltig betreibbaren privaten Anlagen zur Eigenversorgung durch eine nachhaltige und standortlich angepasste öffentliche Trinkwasserversorgung in den Grenzen des § 43 Absatz 1 Sächsisches Wassergesetz (SächsWG). Gleichzeitig soll mit dem Anschluss an die öffentliche Trinkwasserversorgung die Versorgung mit Trinkwasser, das den Anforderungen der Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch entspricht (Trinkwasserverordnung – TrinkwV)

dauerhaft gesichert werden, um damit den Schutz der menschlichen Gesundheit gemäß § 37 Absatz 1 des Gesetzes zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen (Infektionsschutzgesetz) zu gewährleisten.

Rechtsgrundlage

Die Förderung erfolgt auf der Grundlage und nach Maßgabe der Richtlinie Sonderprogramm des Sächsischen Staatsministeriums für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft zur Förderung von Maßnahmen zur Erweiterung der öffentlichen Trinkwasserversorgung im ländlichen Raum (Förderrichtlinie Sonderprogramm öffentliche Trinkwasserinfrastruktur, RL öTIS/2019) in der geänderten Fassung vom 1. Oktober 2020.

Für diesen Aufruf werden Fördermittel aus der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK) der Bundesrepublik Deutschland sowie auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes bereitgestellt.

Fördergegenstand

Förderfähig sind die erstmalige Errichtung und die Erweiterung von Anlagen der öffentlichen Trinkwasserversorgung, um bisher nicht an das öffentliche Trinkwassernetz angeschlossene Grundstücke gemäß § 43 Absatz 1 SächsWG an eine öffentliche Trinkwasserversorgung anzuschließen sowie die Versorgung mit Trinkwasser zu gewährleisten, das den Anforderungen der Trinkwasserverordnung entspricht und so den Schutz der menschlichen Gesundheit im Sinne des Infektionsschutzgesetzes sicherzustellen.

Dies setzt voraus, dass die beantragte Maßnahme dem Aufgabenkreis des jeweils zuständigen Aufgabenträgers der öffentlichen Trinkwasserversorgung im Rahmen des § 43 Absatz 1 SächsWG zuzuordnen ist.

Grundsätzlich kommen zur Trinkwasserversorgung im ländlichen Raum die Anbindung an eine zentrale öffentliche Wasserversorgung, die Schaffung einer dezentralen öffentlichen Wasserversorgung oder aber – bei Erfüllung der Voraussetzungen des § 43 Absatz 1 SächsWG – eine dezentral private Versorgungslösung über Kleinanlagen zur Eigenversorgung in Frage. Im Rahmen konzeptioneller Betrachtungen sollten sämtliche mögliche Lösungen berücksichtigt werden. Förderfähig im Rahmen der RL öTIS/2019 sind allerdings nur die öffentlichen Lösungen.

Förderfähige Anlagen der öffentlichen Trinkwasserversorgung sind insbesondere Wasserverteilungsanlagen (überörtliche Verbindungsleitungen, Ortsnetze inkl. der erforderlichen Sonderbauwerke) für Anschluss bzw. Erweiterung bestehender Wasserversorgungsanlagen sowie bei Aufbau einer dezentralen öffentlichen Wasserversorgung auch die erforderlichen Gewinnungs- und Aufbereitungsanlagen.

Die zur Förderung beantragte öffentliche Versorgungslösung muss – soweit technische Alternativen der öffentlichen Trinkwasserversorgung bestehen – durch eine Variantenuntersuchung unter Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit ermittelt worden sein und eine qualitativ hochwertige und nachhaltige Wasserversorgung im Normalbetrieb und in Not- und Krisensituationen sicherstellen. Die Variantenuntersuchung ist auf ein angemessenes und notwendiges Maß zu beschränken.

Erweist sich deshalb eine öffentliche Lösung zur Trinkwasserversorgung als technisch umsetzbar, für den Aufgabenträger als wirtschaftlich zumutbar und soll diese in Übereinstimmung mit den Einwohnern realisiert werden, dann kann auf eine umfängliche Betrachtung privater Lösungen zur Eigenversorgung verzichtet werden.

Nicht förderfähig sind zum Beispiel die Reparatur und finanzielle Ausgleichsbeträge zur Ablösung von Anlagen der Wassergenossenschaften.

Räumlicher Geltungsbereich

Förderfähig sind Maßnahmen in Orten mit bis zu 10 000 Einwohnern. Die Förderung soll dabei vorrangig in Orten stattfinden, die ein Anschlussgrad von weniger als 90 Prozent aufweisen. Der Begriff des Ortes ist im Sinne einer städtebaulich eigenständigen Siedlung bzw. als Gemeindeteil zu verstehen und nicht mit einer Gemeinde und deren Gesamteinwohner-

INFORMATIONEN

zahl gleichzusetzen. Die förderfähige Gebietskulisse der städtebaulichen eigenständigen Siedlungen bzw. Gemeindeteilen in Verbindung mit der jeweils maßgeblichen Einwohnerzahl kann unter folgendem Link abgerufen werden: https://www.smul.sachsen.de/foerderung/download/Gebietskulisse_2014_2020_Internet_Stand_20200701n.pdf

Verfahren

Anträge auf Förderung können ab sofort bei der Bewilligungsstelle, der Sächsischen Aufbaubank – Förderbank – (SAB) mit einer Ausschlussfrist bis zum **15. Juni 2023** (Posteingang in der Bewilligungsstelle) eingereicht werden. Antragsberechtigt sind Gemeinden sowie Körperschaften des öffentlichen Rechts als Aufgabenträger der öffentlichen Trinkwasserversorgung.

Folgende Angaben sind durch die jeweils zuständige untere Wasserbehörde bzw. im Falle von Nummer 5.2.2 Satz 2 der RL öTIS/2019 gegebenenfalls durch das jeweils zuständige Gesundheitsamt zu bestätigen:

- wasserrechtliche Konformität des beantragten Vorhabens,
- wasserwirtschaftliche Erforderlichkeit der Maßnahme nach § 43 Absatz 1 SächsWG,
- Anzahl der anzuschließenden Grundstücke und Einwohner,
- Anschlussgrad der zu fördernden Orts-/Gemeindeteile, Bestätigung gemäß Nummer 5.2.2 Satz 2 RL öTIS/2019, falls zutreffend.

Der vorzeitige förderunschädliche Vorhabensbeginn ist auf Grundlage der Regelungen der Verwaltungsvorschriften zu § 44 der Sächsischen Haushaltsordnung (SäHO) zugelassen. Es wird darauf hingewiesen, dass der Zuwendungsempfänger das Finanzierungsrisiko trägt. Aus dem vorzeitigen förderunschädlichen Beginn kann kein Rechtsanspruch auf eine Förderung abgeleitet werden. Sie stellt keine Zusage im Sinne von § 38 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) auf Erlass eines Zuwendungsbescheides dar.

Das SMEKUL behält sich aufgrund des vorgegebenen Finanzmittelbudgets eine Priorisierung der beantragten Maßnahmen vor. Vorrang haben unter anderem:

- Projekte, die Hausbrunnen mit vorhandenen Einschränkungen bezüglich Menge und Güte (TrinkwVO – Bestätigung der jeweils zuständigen Gesundheitsbehörde) ablösen und bei denen Anlagen zur Eigenwasserversorgung keine Perspektive haben,
- Projekte mit einer hohen Anzahl anzuschließender Grundstücke (dabei wird auch die Anzahl vorhandener öffentlicher Einrichtungen, wie Pflegeeinrichtungen, Schulen, Kindergärten etc. berücksichtigt),
- Projekte mit niedrigen spezifischen Kosten (wirtschaftliche, sparsame Planung),

Die Auszahlung der Zuwendung erfolgt nach dem Erstattungsprinzip, nach Abschluss der Verwendungsnachweisprüfung auf der Grundlage der endgültig festgesetzten zuwendungsfähigen Ausgaben. Soweit Umsatzsteuer nach § 15 des Umsatzsteuergesetzes (UStG), als Vorsteuer abziehbar ist, gehört sie nicht zu den zuwendungsfähigen Ausgaben. Bis zur Höhe der geplanten Gesamtkosten kann auf Antrag die Vorfinanzierung mittels Vorfinanzierungsdarlehen der SAB erfolgen. Über die gewährte Zuwendung hinausgehende und erforderliche Deckungsmittel können auf Antrag über Förderergänzungsdarlehen der SAB finanziert werden.

Weitere Informationen zum Verfahrensablauf sowie die Antragsformulare finden Sie hier auf den Seiten der SAB: www.sab.sachsen.de/Trinkwasserversorgung

■ Aufruf zur Bewerbung als Jugendschöffe

9. Februar 2023

Die Abteilung Jugend und Familie sucht für die neue Amtszeit ab 2024 wieder Jugendschöffen, die als ehrenamtliche Richter in der Strafgerichtsbarkeit bei Amts- und Landgerichten in Verhandlungen gegen Heranwachsende und Jugendliche mitwirken.

Durch das Amt eines Schöffen nimmt das Volk an der Rechtsprechung teil. Ihre Stimme hat bei Beratung und Abstimmung über das Urteil das gleiche Gewicht wie die eines Berufsrichters. Der Schöffe soll grundsätzlich zu nicht mehr als zwölf Sitzungstagen im Jahr herangezogen werden. Neben der Erstattung von Fahrtkosten und sonstigen notwendigen Auslagen erhält der Schöffe eine Entschädigung für Zeitversäumnis und Verdienstaussfall.

Die Jugendschöffen werden durch Wahlausschüsse bei den Amts- und Landgerichten aus der Vorschlagsliste des Jugendhilfeausschusses gewählt. Die Vorschlagsliste soll im Jugendhilfeausschuss am 5. Juni 2023 beschlossen werden.

Interessenten für das Amt des Jugendschöffen bewerben sich mit dem „Formular zur Aufnahme in die Jugendschöffen-Vorschlagsliste“. Das Formular enthält alle notwendigen Daten, die Einverständniserklärung und die Versicherung nach § 44a DRiG. Zur Aufnahme in die Jugendschöffen-Vorschlagsliste ist es **vollständig** auszufüllen und eigenhändig zu unterschreiben.

Das Bewerberformular und weitere Informationen über die Wählbarkeit zum Jugendschöffen stehen Ihnen auf der Homepage der Landkreisverwaltung zur Verfügung (<https://www.landkreis-mittelsachsen.de/das-amt/neuigkeiten/aufruf-zur-bewerbung-als-jugendschoeffe-1.html>).

Ihre Bewerbung ist bis zum 6. April 2023 möglich.

Zusätzliche Informationen zum Schöffenamtsamt sowie einen Überblick über den Gang des Strafverfahrens können auf dem Themenportal der sächsischen Justiz (www.justiz.sachsen.de) nachgelesen werden.

Das unterschriebene Formular kann in folgender Form eingereicht werden:

- per Post an die Adresse:
Landratsamt Mittelsachsen
Abteilung Jugend und Familie
Jugendhilfe im Strafverfahren
Frauensteiner Straße 43
09599 Freiberg
- per E-Mail in eingescannter Form an die Mailadresse:
juhis@landkreis-mittelsachsen.de

Für Nachfragen:
Abteilung Jugend und Familie
Referatsleiter Besondere Soziale Dienste
Andreas Köhler
Tel. 03731 799-6477
E-Mail andreas.koehler@landkreis-mittelsachsen.de

INFORMATIONEN

■ Alt-Akkus und Batterien gelten als gefährliche Abfälle und gehören nicht in den Restabfall!

Alles hat seine Vor- und Nachteile, so auch Akkumulatoren und Gerätebatterien. Sie sind leistungsstark und liefern Energie für Handys, Armbanduhr, E-Zigaretten, E-Bikes, Akkubohrer & Co. Aber bei falscher Entsorgung können sie sich leicht entzünden und es kommt häufig zu großen Schäden.

Ob kleine Defekte, Beschädigungen oder besondere thermische Belastungen wie Hitze oder Kälte – es gibt viele Ursachen dafür, dass sich Batterien und Akkus innerhalb von Sekunden entzünden und der Brand nur schwer zu löschen ist.

Nicht ordnungsgemäß entsorgte Batterien und Akkus verursachen vermehrt Kurzschlüsse und Feuer in Mülltonnen, Entsorgungsfahrzeugen und Restabfallbehandlungsanlagen. Für die Umwelt und die Mitarbeiter in der Entsorgungswirtschaft ist das gefährlich und kann vermieden werden. Die Ausfallzeiten der Müllfahrzeuge oder der Restabfallbehandlungsanlagen, der Schadensersatz und die Reparaturen verursachen enorme Kosten, die alle in Mittelsachsen wohnenden Bürger über die Abfallgebühren mittragen müssen.

Dabei ist die richtige und kostenfreie Entsorgung von Akkus und Batterien über den Handel, das Schadstoffmobil oder an allen Wertstoffhöfen, bis auf den Wertstoffhof in Brand-Erbisdorf OT Langenau möglich. Nur über diese Wege ist die sichere und ordnungsgemäße Entsorgung von den enthaltenen Schadstoffen und Wertstoffen in den Akkus und Batterien sichergestellt. Zudem kann eine fachgerechte Verwertung zur Ressourcenschonung beitragen, da die vielen wertvollen Rohstoffe nur so in den Material-Kreislauf zurückgeführt werden können.

Sie sind nicht sicher, wo Ihr Abfall richtig entsorgt wird? Rufen Sie uns einfach an: Abfallberatung der EKM – 03731 2625-42 und -41.



VEREINE

Waldheimer Verschönerungsverein

■ Frühlingswanderung des Verschönerungsvereins

Start ist am Sonntag, den 26. März 2023, um 10 Uhr am Waldheimer Rathaus. Geplant ist der Weg (ca. 12 km) über den Obermarkt hoch nach Schönberg. Von hier geht es weiter nach Süden in Richtung Ehrenberg. Wir steigen dann hinab in das Kühlloch und überqueren den Ehrenberger Bach unweit der Stelle, wo die Mühle des Teufelsmüller gestanden haben könnte. Wir folgen dem schmalen Weg hinunter zur Grunau-Brücke über die Zschopau. In Kriebethal ist eine Mittagsrast bei Kieflings Party- und Speiseservice geplant. Der Rückweg führt uns über Heiligenborn und das Sauergras wieder zum Startpunkt. Gegen 14 Uhr ist dann das Rathaus wieder erreicht.



Die Zschopau mit Grunau-Brücke und Burg Kriebstein

VEREINE

Dorfclub Meinsberg

DORF-TALK Gemeinsam im Gespräch

Meinungen – Ideen – Kennenlernen – Gedankenaustausch

im Vereinshaus des MDC

am Samstag, den 18.03.2023
von 09:30 – 11:30 Uhr

Wir möchten mit Ihnen, den Einwohnern von Meinsberg, ins Gespräch kommen: Was bewegt Sie? Wie geht es mit dem Dorfleben weiter? Was erwarten Sie von uns? Was möchte der Dorfclub?...

Über eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen!

Waldheimer Sportkegelverein

■ Waldheimer Sportkegelverein plant ein vielfältiges Programm zu Ehren der 825 Jahrfeier

Die 23 Kegler und Keglerinnen des Sportkegelvereins haben ein Programm anlässlich der 825 Jahre Waldheim geplant. Leider können sie ihren umwerfenden Sport nicht mehr in Waldheim ausführen, da die Zschopaustadt seit vielen Jahren nicht mehr über eine Vier-Bahnen-Anlage verfügt, aber dennoch halten sie ihrer Heimatstadt die Treue. So findet in diesem Jahr das 16. Turnier um den Pokal der Stadt Waldheim statt. Aber der Reihe nach.

Die erste Eventserie ist ein Fünf Bahnen Turnier, welches auf drei Kegel-sportstätten ausgespielt wird. Der Auftakt startet am 22. April 2023 von 13 bis 17 Uhr auf der Kegelbahn Werner auf der Hauptstraße 40. Jeder Einwohner/-in oder Gäste der Stadt können pro Bahn 10 Wurf ins volle Bild spielen. Da die Kegelbahn zwei Bahnen hat also zweimal 10 Wurf. Als symbolische Startgebühr sind 1 € pro Bahn zu entrichten. Alle Ergebnisse gehen in eine Wertungsliste ein. Der Einzelbeste des Tages je Bahn erhält einen Tagespreis. Die zweite Etappe des Turniers findet am 13. Mai 2023 in der Zeit 13 bis 17 Uhr auf der Kegelbahn im AOK Bildungszentrum Massaneier Str. 83 statt. Auch auf den zwei Bahnen können jeweils 10 Wurf gespielt werden und die Ergebnisse gehen in die Turnierwertung ein. Das Abschlussturnier startet am 17. Juni ebenfalls in der Zeit von 13 – 17 Uhr auf dem Wachberg auf der Kegelbahn der Gartengruppe statt. Neben dem Tagessieger auch die Turniersieger in den einzelnen Altersgruppen (Frauen, Männer, Jugend und Kinder) fest. Diese erfahren am 2 Juli im Rahmen des Tages der Vereine ihre Ehrung.

Am 1. Juli 2023 findet wie angesprochen die 16. Auflage des Turniers um den Pokal der Stadt Waldheim statt. Insgesamt spielen 12 Mannschaften aus der Regionalliga bis zur Bundesliga in Leisnig den Turniersieg aus. Es bleibt abzuwarten ob das Bundesligateam aus Zwickau ihren Pokalsieg wiederholt verteidigen kann. Das Turnier findet von 8 bis 18 Uhr in Leisnig auf der Kegelbahn Chemnitzer Str. 103 (neben Schützenhaus) statt. Gern können die Waldheimer als Gäste daran teilnehmen für das leibliche Wohl sorgt das Team des SKV 2001 Waldheim.

Bereits einen Tag später präsentieren sich die Kegler zum Tag der Vereine auf dem Oberwerder. Dafür haben sie eine mobile Kegelbahn angemietet auf welcher alle Besucher kostenlos ihr Können unter Beweis stellen können. An einem Vereinsstand stehen einige Überraschungen für die Festbesucher bereit.

Auch am Festumzug werden die Kegler am 9. Juli 2023 mitwirken und ein Bild stellen. Was dabei dargestellt wird, bleibt noch geheim.

VEREINE

Waldheimer Sportkegelverein

■ Ohne Spiel zum Titel

In der 2. Bezirksliga Staffel 2 stand der letzte Spieltag an. In der Tabelle führten die Zschopaustädter mit einem Punkt vor den Döbelner Keglern, soweit so gut. Jedoch hatten die Waldheimer am letzten Spieltag spiel- frei und die Döbelner Heimrecht gegen die Mannschaft vom Nerchauer SV 90 2.

Kein Waldheimer hat mit einer Niederlage der Stiefelstädter gerechnet und den Titelgewinn abgeschrieben. Jedoch spielten die Döbelner und ihre Gegner den Zschopaustädter in die Karten. Nerchau gewann mit 6 zu 2 Punkten in Döbeln und verhalf damit den Waldheimern zum Titelgewinn und den Aufstieg in die erste Bezirksliga.

Pl	Verein	S	Punkte	MP
1.	SKV 2001 Waldheim	8	11 : 5	32.5
2.	Döbelner SC 02/90 2.	8	10 : 6	37
3.	SV Eintracht Sermuth	8	9 : 7	33
4.	Nerchauer SV 90 2.	8	7 : 9	31
5.	SG Frisch-Auf Doberschütz-Mockrehna/ KSV 51 Bennewitz	8	3 : 13	26.5



SV Aufbau Waldheim

SPORTVEREIN WALDHEIM

TRAINER gesucht!

MOTIVATION
Du bist motiviert & du kannst motivieren?

SPAß
Du hast Spaß an der Arbeit mit Kindern?

HERAUSFORDERUNG
Du hast Bock ein Team mit zu formen und zu gestalten?

SV AUFBAU WALDHEIM
... Fußball und noch viel mehr!

WIR suchen genau DICH

Unser 16-köpfiges Nachwuchs-Trainerteam sucht Verstärkung.

- kleine anerkennende Wertschätzung
- sportliches Outfit kostenfrei
- Möglichkeit zur Erlangung einer Trainerlizenz
- entspanntes Umfeld

Sprecht uns einfach an oder
Tel.: 0176 / 60893755

SV AUFBAU WALDHEIM
Fußball und noch viel mehr!

OBERSCHULE

■ Erfolgreicher Wettbewerb

Im Juni 2022 stellten sich 4 Schülerinnen unserer Schule der Delf-Prüfung. Dies ist eine international anerkannte Prüfung für Schüler der französischen Sprache. Dabei müssen die Schüler sowohl ihre Kenntnisse im Lesen und Schreiben als auch im Hören unter Beweis stellen. Außerdem gilt es ein Gespräch mit einem Franzosen zu absolvieren. Alle Schülerinnen bestanden die Prüfung mit guten und sehr guten Ergebnissen und erhielten das Delf-Diplom.

Hannah Schröder, Klasse 10b
Mathilda Falta, Klasse 9c
Victoria Schlag, Klasse 10c
Caja Theresia Derr, Klasse 10b

Herzlichen Glückwunsch!!!

Ein besonderer Dank gilt dem Förderverein der Oberschule Waldheim, der diese Teilnahme durch seine finanzielle Unterstützung möglich machte. Auch in diesem Schuljahr haben sich wieder Schüler für diese Prüfung angemeldet. Wir wünschen allen viel Erfolg, beaucoup de succès.

Katrin Sattler, Französischlehrerin



FÖRDERSCHULE

■ Wintersport an der Förderschule Waldheim (09.02.2023)

Am vorletzten Schultag vor den Winterferien war es endlich soweit und unsere Schüler der Klassenstufen 1 – 4 erlebten einen besonderen Sporttag – die Winterolympiade. Wie es sich für die Jahreszeit gehört, wetteiferten sie in gemischten Staffeln mit den Namen: Eisbären, Pinguine, Robben, Eisevögel, Schneehasen und Rentiere in verschiedenen Wintersportdisziplinen. Die Führung der Staffel übernahmen dabei die Schüler der 4.Klasse.

Nach einer gemeinsamen Erwärmung ging es in sechs verschiedenen Disziplinen an den Start. An den einzelnen Stationen „Biathlon“, „Bobfahren“, „Eisschnelllauf“, „Skilanglauf“, „Curling“ und „Eishockey“ gab es kurze Erklärungen und dann konnten die Schüler ihr Können unter Beweis stellen. Es ging allerdings nicht nur um die besten Leistungen, sondern auch um den Spaß an der Bewegung und das Miteinander. Die anstrengendste Station war der Skilanglauf, bei dem sich zwei Schüler gemeinsam auf einem Paar Ski fortbewegen mussten. Am beliebtesten war bei allen das Bobfahren mit Antriebsruder. Rutschig wurde es beim Eisschnelllauf und beim Biathlon wurden einige Strafrunden gelaufen. Auch beim Eishockey und Curling galt es, während der jeweils 10-minütigen Durchläufe für die Staffel die bestmögliche Punktzahl herauszuholen. Dabei zählte vor allem der Mannschaftsgeist, der Zusammenhalt, die Fairness, das Unterstützen und Anfeuern. Am Ende stieg

noch einmal die Anspannung, denn es folgte die Siegerehrung. Den 1. Platz belegten die „Pinguine“. Platz 2 ging an die „Eisbären“ und der 3. Platz an die punktgleichen „Robben“ und „Schneehasen“. Stolz zeigten alle ihre Gold-, Silber- und Bronzemedailles sowie ihre kleinen Sachpreise. Zusätzlich wurden die „Pinguine“ noch einmal geehrt, denn sie holten sich die Auszeichnung „Beste Fairness und Mannschaftsgeist“ und erhielten einen weiteren Preis. Gewonnen hatten ohnehin alle, sie hatten sich gemeinsam bewegt und bei Sport und Spiel viele tolle Erfahrungen gemacht. Am Ende waren sich alle einig: „Das war ein schöner Vormittag, das machen wir mal wieder!“ Zufrieden waren natürlich auch die Organisatoren des Wintersportfestes, welches reibungslos verlief und durch Spenden von der Waldheimer Zahnarztpraxis Dr. med. dent. Stefan Schlenker und den Waldheimer Horizontalbohrungen Baumgarten & Franz & Sohn GbR möglich wurde. Die Medaillen und Sachpreise sowie kleine Sport- & Spielgeräte konnten durch das Sponsoring finanziert werden. Wir bedanken uns ganz herzlich für die Unterstützung beider Sponsoren und freuen uns auf die nächsten Sportstunden mit den neuen Sportgeräten. Es war ein toller Abschluss zur Schuljahreshalbjahrt.

Primarstufe der Förderschule Waldheim



KITA ZSCHOPAUKNIRPSE

75 Jahre 

Zum 75. Jubiläum findet am
01.04.2023 von 10-14 Uhr
ein Tag der offenen Tür statt! ♥

Festprogramm
ab 10:15 - 10:45 Uhr

Besichtigung der Räumlichkeiten und Kennenlernen des Kitateams

Mitmachangebote für Groß und Klein

Informationen und Gespräche

Kinderschminken

Kleine Imbissstation mit Süßen und herzhaften Speisen / verschiedene Getränke

Sport auf unserem Bewegungsplatz

Besuchen Sie uns gern und lernen die Kita & unser Team besser kennen. Alle ehemaligen Erzieher, Kinder und Interessierten sind herzlich eingeladen! ♥

KITA TIERHÄUSCHEN

Flohmarkt 

SAMSTAG 22 APRIL
AB 14:00

IN DER KITA 'TIERHÄUSCHEN'
AN DER ZSCHOPAU 2
04736 WALDHEIM

kommt vorbei!
Wir freuen uns auf Euch





Verkauft werden Kinderkleidung und Spielsachen.
Außerdem gibt es Kaffee und Kuchen.

KITA KNOBELSDORF

Tag der offenen Tür

in der

Kita
Knobelsdorf

am

03.04.2023zwischen **15:00 und 16:00**
Uhr**Wirbelwind** Mittlere Talstr. 27
04736 WaldheimFür alle interessierten sowie werdenden Eltern
finden kurze Führungen statt.Zusätzlich können alle Eltern mit ihren Kindern
unter 3 Jahren am Krabbelgruppentreffen
teilnehmen.**Wir freuen uns auf Sie!** 

STADT- & MUSEUMSHAUSWALDHEIM



**Mit des Bieres Hochgenuss,
wächst des Bauches Radius.**

Die brauberechtigten Häuser von Waldheim -
Eine köstliche Führung auf den Spuren des Bieres

25. März 2023 | 10.00 Uhr | Stadt- & Museumshaus

Teilnehmergebühr: 13,00 €

Wir bitten um Voranmeldung bis zum 22. März 2023 unter 034327 57234.





**Ein Raum der Stille und Erinnerungen -
Architektur, Menschen und der Tod**

Waldheimer Persönlichkeiten und ihre letzte Ruhe -
Eine Führung über den städtischen Friedhof

13. April 2023 | 17.00 Uhr | Friedhofstor Gartenstraße

Teilnehmergebühr: 3,00 €

Wir bitten um Voranmeldung bis zum 06. April 2023 unter 034327 57234.




KULTUR UND FREIZEIT

■ Veranstaltungen im Kloster Buch: 18. März – 14. April 2023

18.03.2023, 17:00 Uhr

Schlachtfest

Zum Schlachtfest dürfen sich die Gäste auf ein deftiges Buffet aus warmen und kalten Speisen, bestückt mit Produkten regionaler Anbieter, freuen. Neben Wellfleisch, Brat- und Leberwurst, Hackepeter, Wurstbrühe und weiteren Fleisch- und Wurstwaren gibt es Beilagen wie Sauerkraut, Klöße und knuspriges Brot.

Veranstaltung mit Voranmeldung

Tel.: 034321/68592, Email: KlosterBuch@t-online.de

31.03.2023, 18:30 Uhr

Abendführung mit kleinen kulinarischen Köstlichkeiten

Während einer stimmungsvollen Abendführung können die Teilnehmer die Klosteranlage erkunden und mehr über das Leben und Wirken der Zisterzienser erfahren. Bei Kerzenschein fühlt man sich in die ehemalige Klosterzeit zurückversetzt und erlebt dabei das Gelände mit seinen historischen Gebäuden zu später Stunde in einem ganz besonderen Licht.

Abgerundet wird diese spannende Reise in die Geschichte mit kulinarischen Köstlichkeiten aus unserer Klosterküche.

Veranstaltung mit Voranmeldung

Tel.: 034321/68592, Email: KlosterBuch@t-online.de



07.04.2023, 14:00 Uhr

Abthausführung am Karfreitag

Um 14:00 Uhr besteht die Möglichkeit, an einer Führung durch das Abthaus teilzunehmen.

Vom 1. Obergeschoss bis in den Keller gibt es viel zu entdecken und zu erfahren. Natürlich werden auch die restaurierten Museumsräume dabei nicht zu kurz kommen. Ein Highlight dürfte aber mit Sicherheit die Abtstube sein.

08.04.2023, 09:00 Uhr

Bauernmarkt

Zum Bauernmarkt am Ostersonntag werden über 90 Direktvermarkter und Händler erwartet, die frische Erzeugnisse aus eigenem Anbau, eigener Aufzucht und Herstellung sowie handwerkliche und kunsthandwerkliche Produkte anbieten.

Für das leibliche Wohl sorgen wie immer die Mitarbeiter des Fördervereins Kloster Buch e.V. Um 13:00 Uhr findet eine Klosterführung statt. Der Treffpunkt ist vor dem Abthaus.



09.04.2023, 11:00 Uhr

Mittagsbuffet am Ostersonntag

Diese Veranstaltung ist bereits ausgebucht.

KULTUR UND FREIZEIT

09.04.2023, 14:00 Uhr**Klosterführung am Ostersonntag**

Während einer Führung durch die Klosteranlage können die Besucher hinter die Mauern der noch erhaltenen historischen Gebäude sehen und dabei Interessantes aber vielleicht auch Überraschendes über das Leben und Wirken der Zisterzienser erfahren.

Der Treffpunkt ist vor dem Abthaus.

10.04.2023, 14:00 Uhr**Klosterführung am Ostermontag**

Während einer Führung durch die Klosteranlage können die Besucher hinter die Mauern der noch erhaltenen historischen Gebäude sehen und dabei Interessantes aber vielleicht auch Überraschendes über das Leben und Wirken der Zisterzienser erfahren.

Der Treffpunkt ist vor dem Abthaus.

- Änderungen vorbehalten -

www.klosterbuch.de



Kunsthandwerkermarkt
18. - 19. März 2023 | Samstag 11.00 - 18.00 Uhr
Sonntag 10.00 - 18.00 Uhr
Schloss Rochlitz (bei Chemnitz)

www.markt-wert.net

markt wert
Forum für Handwerk, Kunst und mehr

QR code

Anzeige(n)

KULTUR UND FREIZEIT

Lichtbilder-Vortrag & Ausstellungseröffnung „Einblicke in 825 Jahre Kirchengeschichte Waldheims“



**Donnerstag,
23. März 2023
19.00 Uhr**

**Stadtkirche
St. Nicolai
Waldheim**

Referent:
Denkmalpfleger Michael Kreskowsky

Eintritt frei - Spenden werden erbeten

Es lädt ein:
Ev.-Luth. Kirchgemeinde
Waldheim-Geringswalde




FMP-Stiftungsgalerie

IN WALDHEIM FING ALLES AN
Olga Scheck



1. April 2023 | VERNISSAGE
Eröffnung 16 Uhr | Eintritt frei

Schloßstraße 23 | Waldheim



Osterfeuer

Freiwillige Feuerwehr Massanei

**Gründonnerstag
6. April ab 18Uhr**

Speisen aus der Feldküche
& vom Grill

Kalte und Warme Getränke

Osternestersuche

Großes Lagerfeuer

Wir freuen uns auf euch!
Feuerwehr- und Heimatverein Massanei
Kameraden der Ortsfeuerwehr Massanei

Dorfgemeinschaftshaus Massanei / Massanei Nr. 5b / 04736 Waldheim

Copyright: I. Eiben, I. Bessert, W. Kramel



**Stell dir vor, du drückst
und alle drücken sich.**
Werde Mitglied – wir brauchen dich!

Osterfeuer

Ostersonntag ist es wieder soweit!

Am 09.04.2023

wird das bereits 13. Osterfeuer in Reinsdorf
entzündet.

Wo: am Spritzenplatz in Reinsdorf

Beginn: 18.30 Uhr

Ca. 19.30 Uhr wird das Osterfeuer entzündet.

Ca. 22.00 Uhr ein kleines Höhenfeuerwerk.

Für das leibliche Wohl sorgen die Freiwillige
Feuerwehr Reinsdorf und der Feuerwehrverein
Reinsdorf e.V.

Wir freuen uns auf Euch!

Personen- und Sachschäden sind von der Haftung ausgeschlossen.



KULTUR UND FREIZEIT

Jagdgenossenschaft Reinsdorf

■ EINLADUNG

Hiermit laden wir alle Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Reinsdorf zur Jahreshauptversammlung am Freitag, dem 14.04.2023 um 19:30 Uhr in den Gasthof Hoyersdorf recht herzlich ein.

Tagesordnung

1. Eröffnung der Jahreshauptversammlung
2. Gemeinsames Jagdessen
3. Berichterstattung der Jagdvorsteherin
4. Berichterstattung der Jagdpächter
5. Beschlussfassung zu den Haushaltsplänen, zu den Jahresrechnungen, zur Entlastung des Jagdvorstandes und Verwendung des Reinertrages des Jagdjahres 2022/2023
6. Verschiedenes und Diskussion

Rückmeldung bitte bis zum 07.04.2023 bei Karin Aniol unter 034327/91216

Karin Aniol
Jagdvorsteherin

STADTBIBLIOTHEK



■ Beim Lesen blüh' ich auf!

Mit dem Buchfrühling 2023 startet unser Leseprojekt für die Grundschülerinnen und Grundschüler der 1. - 3. Klassen der Grundschulen Waldheim und Grünlichtenberg sowie der Förderschule Waldheim in die nächste Runde.

Und das Ganze funktioniert so:

- Ab dem 31. März (und bis zum 14. April) können sich während unserer Öffnungszeiten nagelneue (oder zumindest neue) altersgerechte Bücher aus dem Buchfrühlingsregal ausgesucht werden.
- Die Teilnahme ist völlig kostenlos und benötigt lediglich den Namen, die Schule und die Klasse.
- Sollte das gewählte Buch bis zum 21.4. nachweislich ausgelesen sein, gibt es das Buchfrühlings-Zertifikat, welches sich wiederum an der jeweiligen Schule gegen eine kleine Schulnote "1" (oder entsprechendes Äquivalent) eintauschen lässt.
- Darüber hinaus gibt es für alle Teilnehmenden (egal, ob fertig gelesen oder nicht) ein kleines Abschluss-Event, über das bei der Anmeldung genauer informiert wird.

39. SACHSEN-DREIER

■ 39. Sachsen-Dreier

Internet: www.sachsen-3er.de

Kontakt: info@sachsen-3er.de

Tel.: 03431 571761

Verantwortlicher des Organisationsteams: Axel Weise

Einladung

39. Döbelner Frühlingswanderung

ESV Lok Döbeln e.V.
Abt. Bergsteigen und Wandern

1. April 2023

SACHSEN-DREIER

Strecken von 8 km bis 58 km
Döbeln-Miera-Technitz-Limmritz-Waldheim-Kriebethal-Burg Kriebstein-Talsperre Kriebstein-Waldheim-Limmritz-Ziegra-Masten-Döbeln

START
Döbeln Lok-Stadion 6:30-11:00 Uhr
Waldheim Markt 7:30-11:00 Uhr

ZIEL
Döbeln Lok-Stadion bis 18:30Uhr
Waldheim Markt bis 16:30 Uhr

Kostenloser Busverkehr
Döbeln Lok-Stadion ↔ Waldheim Markt von 7:00-10:30 Uhr

Verpflegung
Fettbommen, Tee und Äpfel

Startgebühren
Erwachsene 4,00 EUR
Kinder bis 14 Jahre 2,00 EUR

www.sachsen-3er.de
info@sachsen-3er.de 03431 571761 +49 172 4252952

Termin: 1. April 2023

■ Start:

Stadion des ESV Lok Döbeln e.V.

Startkartenverkauf und Anmeldung von 6:30- 11:00 Uhr

7:00- 10:30 Uhr Kostenlose Pendelbusse zwischen Döbeln und Waldheim

Stadt- und Museumshaus Waldheim

Startkartenverkauf und Anmeldung von 7:30- 11:00 Uhr

Stadt Waldheim: Bereitstellung der Räume und technischen Einrichtung, personelle Verstärkung durch Mitarbeiter der Stadtverwaltung

Startgebühren: 4,00 EUR Erwachsenen, 2,00 EUR Kinder bis 14 Jahre

■ Ziel:

Stadion des ESV Lok Döbeln e.V.:

Rückmeldung und Ausgabe Urkunde bis 18:30 Uhr

Unser Stadionwirt sorgt für Gegrilltes, Getränke, Kaffee und Kuchen

Stadt- und Museumshaus Waldheim:

Rückmeldung und Ausgabe Urkunde bis 16:30 Uhr

■ Strecken

Entlang der Freiburger Mulde und Zschopau bis Waldheim und weiter bis zur Talsperre Kriebstein

8 Strecken zwischen 8 und 58 km

39. SACHSEN-DREIER

Sehenswürdigkeiten unterwegs: Hängebrücke Wöllsdorf, Hängebrücke Hasennest, Limmritzer Viadukt, Diedenhainer Viadukt, Heiligenborner Viadukt, Markt Waldheim, Burg Kriebstein, Talsperre Kriebstein

■ Verpflegung

5 Verpflegungsstellen (Fettbommen, Äpfel und Tee) in Masten, Limmritz, Richzenhain (in Kooperation mit der „Alten Brauerei“), Kriebstein (in Kooperation mit der Burg Kriebstein) und Falkenhain (in Kooperation mit der Jugendherberge Falkenhain)

Über 20 Wanderfreunde sorgen für das leibliche Wohl. Einrichtung und Belieferung durch zwei Fahrzeuge des Baubetriebsamt mit Sachsen-Dreier erfahrenen Mitarbeitern am Steuer.

Mehrere hundert Liter Tee kommen aus der Küche des Pflegeheims „Am Sonnenhang“ Technitz. 140 Brote von „Unser Bäcker“ Klipphausen, über 30 kg Griebenfett von der Fleischerei Götzel. 200 kg Äpfel vom Obsthof Dreßler in Sobrigau geschenkt.

■ Highlights

Beim Zweckverband Kriebsteintalsperre Motorfähre Falkenhain- Tanneberg gechartert, Personenfähre Ringethal- Lauenhain steht für unsere Wanderer bereit. Alles in der Startgebühr enthalten!

Spezialgerüstbau Gemeinhardt errichtet eine Fußgängerbrücke über die Mulde in Großbauchlitz. Die Beantragung der dafür notwendigen wasserrechtlichen Genehmigung liegt in den Händen der Stadtverwaltung Döbeln.

■ Was ist neu?

Der Umwelt zuliebe gibt es keine kostenlosen Einwegbecher an den Verpflegungsstellen. Jeder Wanderer bringt sein Trinkgefäß mit oder kann sich am Start einen „Sachsen-Dreier“ Mehrwegbecher für 1,00 EUR kaufen. Für alle 8 Touren stellen wir auf der Strecken-Webseite die GPX-Dateien zur privaten Nutzung zum Download bereit. Wichtige Hinweise zur Verwendung und Einschränkungen auf unserer Webseite.

■ Zum Schluss:

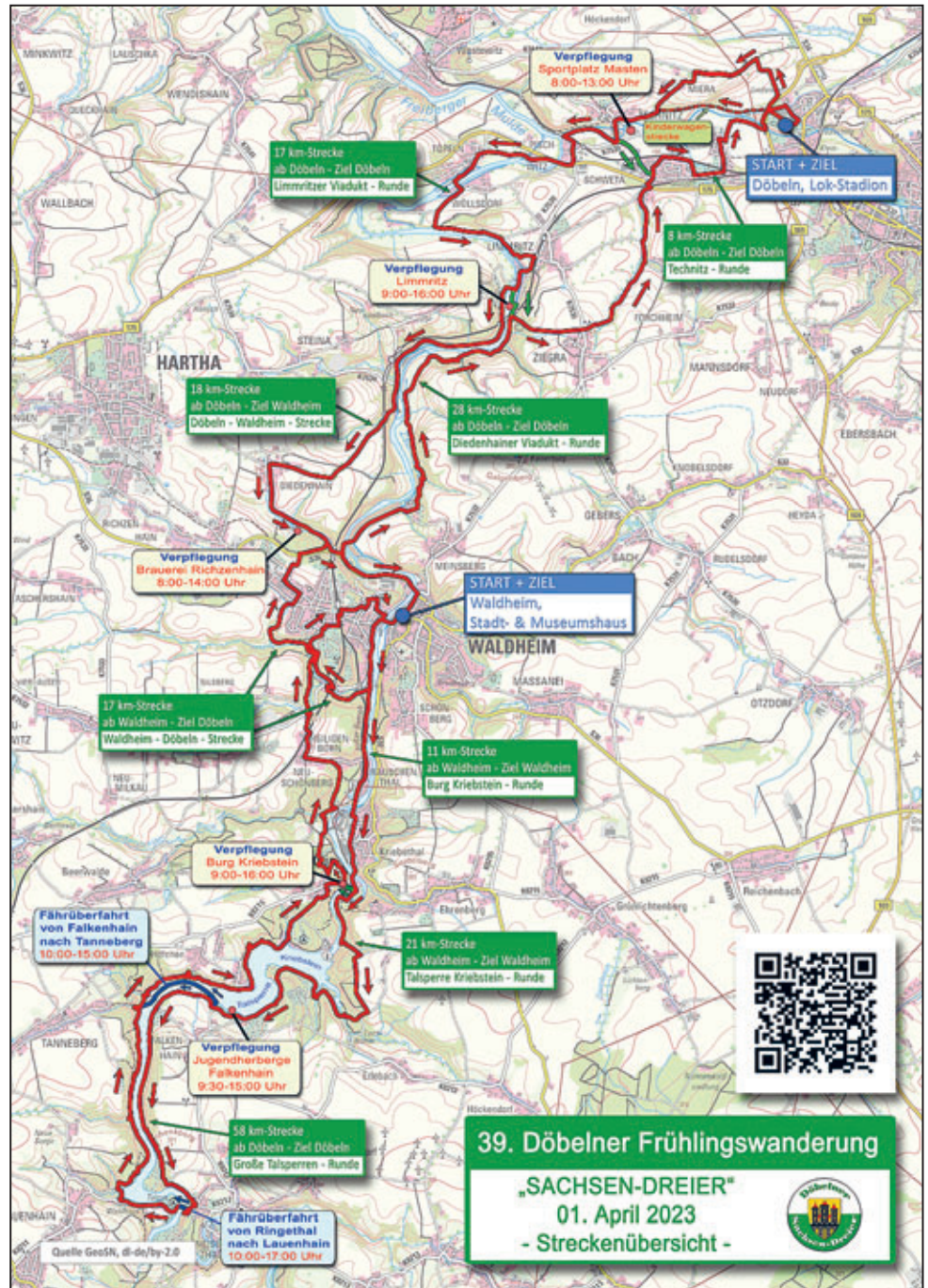
Der Sachsen-Dreier ist die größte Ein-Tages-Wanderung Sachsens. Nach zwei coronabedingten „Herbst-Dreieren“ ist der 39. die zweite Frühlingswanderung.

Auf unsere Sponsoren und Unterstützer ist Jahr für Jahr Verlass. Dafür bedanken wir uns herzlich. Verlass ist auch auf unser eigenes „Personal“. Mehr als 40 Sportfreunde tragen jedes Jahr zum Gelingen der Veranstaltung bei. Wer Zeit und Lust hat, mitzumachen, ist in unserem Team herzlich willkommen.

Wir danken allen für den großen persönlichen Einsatz.

Wir freuen uns auf unsere Teilnehmer in großer Zahl bei hoffentlich bestem Wanderwetter.

Im nächsten Jahr begehen wir unser 40-jährige Jubiläum. Wir arbeiten bereits an Ideen für Überraschungen.



Anzeige(n)

FREIWILLIGE FEUERWEHR

■ Abschied vom langjährigen Wehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Waldheim Werner Busch

Am 24. Februar 2023 nahmen die zahlreichen Trauergäste in einer bewegenden Trauerfeier Abschied von Herrn Werner Busch, welcher im Alter von 91 Jahren verstorben war.



Er war von 1961 bis 1996 Wehrleiter der Waldheimer Freiwilligen Feuerwehr. Werner Busch interessierte sich schon als junger gelernter Kfz-Schlosser für die Feuerwehr und trat nach dem Krieg der Jugendgruppe bei und später dann 1958 der aktiven Wehr. Durch sein Studium an der Ingenieurschule für Kraftfahrzeugtechnik in Zwickau, die praktische Tätigkeit als Entwicklungsingenieur im Harthaer Stoßdämpferwerk und durch ein intensives Wehrleiterstudium erwarb er sich sehr gute Voraussetzungen zur Übernahme von Verantwortung in der Feuerwehr. So übernahm er am 5. Mai 1963 im Rahmen der Feierlichkeiten zum 100jährigen Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Waldheim vom Vorgänger, Hauptbrandmeister Arthur Kürth, die Leitung der Wehr, nachdem er bereits seit 1961 mit verantwortlich war.

Seine aktive Zeit sowohl in der DDR als auch nach der Wende war durch zahllose Einsätze in unterschiedlichsten Gefahrensituationen geprägt. Erinnerung sei nur an Heiligabend 1967, als durch einen Dambruch an Diedenhainer Wehr die Hochdruckgasleitung freigespült und gesichert werden musste oder an den Brandeinsatz in der Papierfabrik Kriebstein im Oktober 1990, bei dem es zu einer explosionsartigen Kohlestaubverpuffung mit einer recht brenzlichen Situation für die Kameraden kam.

Deshalb waren Einsatzübungen auch immer wichtig und der Wehrleiter ging mit gutem Beispiel voran, wie an der Papierfabrik Kriebstein im Juni 1973 zu sehen ist.

Es gab natürlich auch viele angenehme Momente, die z.B. auch mit neuer oder modernisierter Technik zu tun hatten, wie die Übergabe des neu aufgebauten



im Juni 1995 an den damaligen Bürgermeister Karl-Heinz Teichert, welcher das Fahrzeug zur Nutzung an Wehrleiter Werner Busch übergab und dabei dem Vorsitzenden des Feuerwehrvereins Frank Neidhardt für seine Initiative zum Umbau dankte.

Werner Busch legte auch nach seiner aktiven Zeit die Hände nicht in den Schoß, sondern war, falls nötig, immer zur Stelle. Insbesondere war er nun im Feuerwehrverein aktiv und widmete sich gemeinsam mit den Mitgliedern der Arbeitsgruppe Feuerwehrhistorik intensiv der 150jährigen Geschichte der Waldheimer Wehr, woraus auch 2013/14 eine lezenswerte Broschüre entstand.

Auch die enge Verbindung mit der Freiwilligen Feuerwehr aus Landsberg am Lech, die im Rahmen der Städtepartnerschaft entstanden war, lag ihm sehr am Herzen und er fühlte sich sichtlich wohl im Kreise der neu gewonnenen Freunde.



Das langjährige, fleißige und verantwortungsvolle Wirken von Wehrleiter Werner Busch führte verdientermaßen zu zahlreichen Auszeichnungen und Ehrungen, wie stellvertretend das „Feuerwehr – Ehrenzeichen in Gold“ vom Sächsischen Staatsministerium des Inneren am 03. Oktober 1998 oder die Eintragung in das „Goldene Buch der Stadt Waldheim“ am 21. Juli 1997 im Ratssaal der Stadt.

Doch nun heißt es, Abschied zu nehmen zumindest von der Persönlichkeit, die eigentlich, solange es die Gesundheit einigermaßen zuließ, immer mit Rat und Tat für die aktiven Kameraden und auch die fördernden Vereinsmitglieder da war.

Vergessen werden wir unseren Werner aber nie, sondern ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Wehrleitung und Vereinsvorstand der Freiwilligen Feuerwehr Waldheim mit allen ihren Ortswehren

FREIWILLIGE FEUERWEHR

■ Papiersammlung der Jugendfeuerwehr am 25. März 2023

Die nächste Altpapiersammlung der Jugendfeuerwehr findet am 25.03.2023 statt.

An diesem Tag sind die Mitglieder wieder mit den Feuerwehr-Autos im Stadtgebiet unterwegs und sammeln die Papierspenden ein.

Wer die Jugendfeuerwehr unterstützen möchte, kann den unten aufgeführten Zettel ausfüllen und in den Briefkasten im Gerätehaus in der Gersbacher Straße 1a abgeben. Die Aktion startet ab 8:30 Uhr.

Herzlichen Dank sagt Ihre Jugendfeuerwehr

**Altpapiersammlung der Jugendfeuerwehr Waldheim
am 25.03.2023 ab 08:30 Uhr**



Bitte um Abholung

Name: _____

Telefon. optional: _____

Uhrzeit optional: _____



KIRCHENNACHRICHTEN

■ Die Kirchgemeinde Waldheim-Geringswalde lädt herzlich ein

Sonntag, 19. März 2023 - Lätäre

09.00 Uhr Gottesdienste zur Bibelwoche in Grünlichtenberg und in Tanneberg

10.30 Uhr in Waldheim Gottesdienst zur Bibelwoche mit Kindergottesdienst

10.30 Uhr Gottesdienst zur Biblewoche in Hermsdorf

Sonntag, 26. März 2023 - Judika

09.00 Uhr Gottesdienst in Knobelsdorf und in Beerwalde

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Waldheim und in Geringswalde

Sonntag, 2. April 2023 – Palmarum

09.00 Uhr Gottesdienst in Zettlitz

10.30 Uhr Doppelpunkt-Gottesdienst mit Kindergottesdienst in Waldheim

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Tanneberg

Gründonnerstag, 6. April 2023

18.00 Uhr Tischabendmahlsfeier in Knobelsdorf und in Reinsdorf

19.30 Uhr Tischabendmahlsfeier in Waldheim

Karfreitag, 7. April 2023

09.00 Uhr Gottesdienst in Grünlichtenberg und in Hermsdorf

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Otdorf

10.30 Uhr Gottesdienst in Beerwalde

15.00 Uhr Kantatengottesdienst in Waldheim

Ostersonntag, 9. April 2023

06.00 Uhr Auferstehungsfeier mit Taufgedächtnis in Knobelsdorf anschließend Osterspaziergang nach Otdorf mit Osterfrühstück

09.00 Uhr Festgottesdienst in Otdorf

09.00 Uhr Festgottesdienst mit Taufe in Beerwalde

10.00 Uhr Familiengottesdienst in Grünlichtenberg und in Geringswalde

10.30 Uhr Festgottesdienst in Waldheim

Ostermontag, 10. April 2023

10.00 Uhr Festgottesdienst in Reinsdorf

Sonntag, 16. April 2023

09.00 Uhr Gottesdienst in Beerwalde und in Otdorf

10.30 Uhr Gottesdienst in Waldheim und in Altgeringswalde

Sonntag, 23. April 2023

09.00 Uhr Gottesdienst in Knobelsdorf

10.30 Uhr Gottesdienst in Reinsdorf und in Waldheim

Immer wieder danke ich Gott für das unverdiente Geschenk, das er euch in Jesus Christus gegeben hat.

Durch ihn seid ihr wirklich reich geworden,

denn ihr habt sein Wort und könnt es verstehen.

1. Korinther 1, 4-5

AUFERSTEHUNGS-FEIER

APRIL 9 | Kirche Knobelsdorf | 6:00 UHR

MIT ANSCHLIESSENDEM
OSTERSPAZIERGANG
UND OSTERFRÜHSTÜCK

FESTGOTTESDIENST

APRIL 9 | Kirche Otdorf | 9:00 UHR

Evangelisch-Lutherische
Kirchgemeinde
Waldheim-Geringswalde

HISTORISCHES AUS DER STADTGESCHICHTE

■ Historisches aus der Stadtgeschichte

Die industrielle Revolution in Sachsen fand ihren Höhepunkt in den Jahren 1800 – 1861. Auch unsere Heimatstadt war gleichermaßen von diesem Aufschwung betroffen. Man sprach von der Revolution der Produktionskräfte in Sachsen. Genaue Auskunft und Zahlen hierfür gibt uns eine Volkszählung des Jahres 1846 sowie das Ergebnis einer Berufs- und Gewerbezahlung aus dem Jahr 1895.



Das gewerbliche Leben stellte sich im Jahr 1846 wie folgt dar. **Handwerk:**

Die stärksten Innungen waren die Weber, Schuhmacher, Schneider und Näherinnen, Bäcker, und Fleischer. In der Baubranche hatten vier Maurermeister, vier Schlosser, vier Schmiede, vier Glaser, zwei Klempner und ein Schieferdecker ihre Existenz. Neben anderen, noch heute existierenden Handwerkern, gab es noch einen Beutler, zwei Bürstenbinder, einen Fischer, zwei Hadersammler oder zwei Wattenmacher.

Im genannten Jahr konnte man das Wort Industrie noch nicht in seiner heutigen Bedeutung anwenden. Inwieweit sich die drei „Barchentfabriken“, eine Zigarrenfabrik, eine Düngemehl- und Knochenmehlfabrik, zwei Essigbrauereien, eine Flanellfabrik mit Spinnerei- und Hilfsmaschinen, eine Naturholz-Fabrik, eine Tuchfabrik mit Spinnerei und Hilfsmaschinen und eine Wollkämmerei wirklich schon durch maschinelle Massenfabrikation vom Handwerk gelöst hatten, lässt sich nicht genau sagen. Immerhin – ein Anfang zur Industrialisierung Waldheims war bereits gemacht, die Grundlagen der Branchen Kosmetik- und Sitzmöbelindustrie schon gelegt.

Dienstleistungen: Hier gab es neben der Apotheke eine Bierbrauerei und zwei Branntweinbrennereien, zwei Gasthöfe, die Garküche als Schank- und Speisewirtschaft und sieben Schankwirtschaften in und eine vor der Stadt. Eine Weinstube rundete die Gastronomie ab.

Aber auch für geistliche Genüsse war – durch die Leihbüchtersammlung – gesorgt. Genannt wurden ferner „zwei Flussmühlen mit Mehl-, Öl- und Sägemühle, Walkerei und Spinnerei“. Auch konnte Waldheim auf eine Ziegelei verweisen.

Handel wurde in 62 größeren und kleineren Geschäften getrieben.

Verkehr: „In Waldheim werden jetzt 85 Pferde gehalten“. Drei Frachtfuhrleute und ein Lohnkutscher vermittelten den Güter- und Personenverkehr (der Eisenbahnanschluss wurde erst 1852 hergestellt).

Einwohner: Im Jahr 1846 wohnten im Gemeindeverband Waldheim 4.127 Menschen.

Zum 01. 12.1890 wurden bereits 9.215 Einwohner registriert.

Im Jahr 1895 stand die Stadt Waldheim, auf Grund ihrer Einwohnerzahl, auf Platz 26 aller Städte in Sachsen. Es wurde eine Bevölkerungszahl von 9.954 ermittelt!

Übrigens: Auf dem 1. Platz lag die Stadt Leipzig mit 385.308 Einwohnern. Platz 17 belegte die Stadt Döbeln und Platz 37 die Stadt Roßwein mit jeweils 13.892 bzw. 8.007 Einwohnern.

An Position 40 lag Leisnig mit 7.816 sowie Hartha auf Position 67 mit 4.235 Einwohnern.

Albrecht Hänel

Quellennachweis:
„Sachsen-Kurier“ (Ausgabe 01 + 03/1997) – Veröffentlichung von Matthias Wolf
Sammlung – Eberhard Hänel

ANGEBOTE | ANLAUFSTELLEN | SONSTIGES

■ Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle Waldheim

Dresdener Straße 7, 04736 Waldheim, Tel.: 034327/769981

➔ Bei Nichterreichbarkeit versuchen wir, Sie zurückzurufen.

➔ Gesprächstermine u.a. nach Vereinbarung

Öffnungszeiten:

Montag:	09.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	13.30 - 17.00 Uhr
Donnerstag	13.00 - 15.00 Uhr
Freitag	09.00 - 14.00 Uhr
Samstag (gerade KW)	10.00 - 17.00 Uhr
Sonntag (ungerade KW): Kaffee - Ehrenamt	14.30 - 17.00 Uhr

Veranstaltungsplan März 2023

Es ist nie zu spät, das zu werden, was man hätte sein können.

Jeden Montag findet ein Frühstücksangebot um 9.30 Uhr mit vorheriger Anmeldung statt. Freitags und samstags wollen wir gemeinsam Kochen und Backen – dabei auch neue Rezepte, Ideen oder Wünsche einfließen lassen. Wir bitten dabei um vorherige Anmeldung.

Informationen zu den Selbsthilfegruppen erhalten Sie bei unseren Mitarbeitern.

Mittwoch, 22.03.	15.00 Uhr	Frische Kräuter und Blumen pflanzen
Samstag, 25.03.	14.00 Uhr	Waldheim – Die Perle des Zschopautales
Mittwoch, 29.03.	15.00 Uhr	Kreativangebot

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH.

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst in der Region Mittweida/Döbeln

Bereitschaftspraxis Mittweida

Krankenhaus Mittweida, Hainichener Straße 4 – 6, 09648 Mittweida

Allgemeinmedizinischer Behandlungsbereich

Mittwoch, Freitag 14:00 – 19:00 Uhr

Wochenende, Feiertage, Brückentage 09:00 – 19:00 Uhr

Kinderärztlicher Behandlungsbereich

Wochenende, Feiertage, Brückentage 09:00 – 13:00 Uhr

Bereitschaftspraxis Döbeln:

Bereitschaftspraxis Klinikum Döbeln,

Sörmitzer Straße 10, 04720 Döbeln

Allgemeinmedizinischer Behandlungsbereich

Wochenende, Feiertage, Brückentage 9:00 – 13:00 Uhr

Bereitschaftspraxis Freiberg:

Bereitschaftspraxis am Kreiskrankenhaus Freiberg,

Donatsring 20, 09599 Freiberg

Allgemeinmedizinischer Behandlungsbereich

Wochenende, Feiertage, Brückentage 9:00 – 13:00 Uhr

Telefon ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117

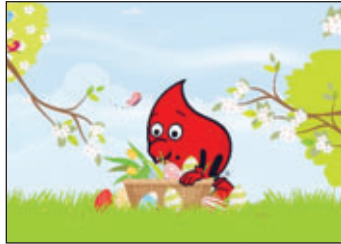
Internet: [www.kvsachsen.de/Bürger/Ärztlicher Bereitschaftsdienst](http://www.kvsachsen.de/Bürger/Ärztlicher_Bereitschaftsdienst)

ANGEBOTE | ANLAUFSTELLEN | SONSTIGES

Deutsches Rotes Kreuz

■ Auch Allergiker können als Blutspender Leben retten: Symptomfreiheit ist die Voraussetzung für alle Spendenden

Im Frühjahr fragen sich Menschen, die insbesondere auf Baum- oder Gräserpollen allergisch reagieren, immer wieder, ob sie als Allergiker dennoch Blut spenden können. Grundvoraussetzung für alle Blutspenderinnen und -spender ist die Symptomfreiheit. Wer sich gesund und fit fühlt und als Allergiker **keine kortisonhaltigen Medikamente** einnimmt und aktuell **keine Injektionen zur Hyposensibilisierung** erhält, kann grundsätzlich Blut spenden. Die Symptome einer Erkältung oder Grippe und mancher Allergien wie der Pollenallergie können sich ähneln (beispielsweise Schnupfen, Niesen, juckende Augen oder auch eine Bindehautentzündung) und führen zu einer temporären Rückstellung von der Blutspende. Zum Schutz der Blutspender und für die Sicherheit der Blutpräparate und somit der Patienten, die eine Bluttransfusion benötigen, trifft der Arzt oder die Ärztin auf dem Spendetermin die letzte Entscheidung über die Spendefähigkeit. Wie alle Blutspenderinnen und -spender sollten deshalb auch Allergiker unbedingt darauf achten, auf dem Spenderfragebogen und im Gespräch mit dem Arzt oder der Ärztin alle eingenommenen Medikamente anzugeben.



Wer sich bereits vor der Blutspende Informationen einholen möchte, kontaktiert die kostenfreie Hotline des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost unter 0800 11 949 11. Auch im digitalen Blutspende-Magazin informiert der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost über das Thema Blutspenden mit Allergien <https://www.blutspende.de/magazin>

Um die Patientenversorgung mit den teilweise nur wenige Tage haltbaren Blutpräparaten auch **rund um die Osterfeiertage** sicherstellen zu können, bietet der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost **an einigen Spendeorten Blutspendetermine am Karsamstag, 8. April 2023**, an. Diese, sowie alle anderen Blutspendetermine und die erforderliche Terminreservierung sind zu finden unter <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/>.

Die Terminreservierung kann auch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 erfolgen. Dort werden auch weitere Informationen erteilt. Bitte beachten Sie ggf. aktuelle Ankündigungen auf der Website des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost unter www.blutspende-nordost.de

Hinweis: Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen Impfstoffen gegen das Corona-Virus ist eine Blutspende am Tag nach der Impfung möglich, sofern sich der oder die Geimpfte gesund fühlt.

Blutspendetermine

Ort: Förderschule, Am Schulberg 3a in Waldheim

■ Deutsches Rotes Kreuz

Blutspendedienst Sachsen gGmbH –
Institut für Transfermedizin Chemnitz

25.04.2023 (15:30 – 19:00 Uhr)

■ Servicestellen

■ Verbraucherzentrale Sachsen

Energieberatungsstützpunkt Döbeln
Obermarkt 1, Rathaus, 04720 Döbeln
Jeden 2. Dienstag im Monat 13:00 bis 17:00 Uhr

■ Wertstoffhof Waldheim

An der Schloßmauer
Mittwoch 14:00 bis 18:00 Uhr
Freitag und Samstag 8:00 bis 12:00 Uhr

■ Sprechtag der IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen

für Unternehmer und Existenzgründer – kostenfrei
IHK Geschäftsstelle Döbeln
Stadthausstr. 5, 04720 Döbeln
Termine: dienstags in ungeraden Kalenderwochen, 9:00 bis 15:00 Uhr
Ihre Ansprechpartnerin: Jenny Göhler
Tel.: 03731/79865-5500
E-Mail: jenny.goehler@chemnitz.ihk.de
Web: www.chemnitz.ihk24.de
Terminvereinbarungen sind vorteilhaft!

■ Landratsamt, Servicestelle Döbeln, Abteilung Soziales Bahnhofstraße 22

• Onkologische Beratungsstelle für Tumorpatienten und deren Angehörige

Zimmer 103, donnerstags von 7:00 – 15:00 Uhr
Ansprechpartnerin Ilka Scharf, Telefon: 03731 799-6232
Mail: ilka.scharf@landkreis-mittelsachsen.de

• Eingliederungshilfe und Pflege sowie Hilfe zum Lebensunterhalt und Grundsicherung:

14-tägig in jeder geraden Kalenderwoche freitags 09:00 – 12:00 Uhr, Zimmer 104, Telefon: 03731 799-2152 (nur besetzt während der angegebenen Sprechzeit),

Anfragen außerhalb der angegebenen Sprechzeit bitte zu den üblichen Sprechzeiten des Landratsamtes Mittelsachsen unter Telefon: 03731 799-6446.

• Betreuungsbehörde

nur nach vorheriger Terminvereinbarung besetzt, Zimmer 104, Anfragen bitte zu den üblichen Sprechzeiten des Landratsamtes Mittelsachsen unter Telefon: 03731 799-6412

• Wohngeldbehörde

Beratungstermin in begründeten Ausnahmefällen möglich, Terminvereinbarung zu den üblichen Sprechzeiten des Landratsamtes unter Telefon: 03731 799-6445

• Sprechzeiten des Landratsamtes Mittelsachsen

dienstags und donnerstags von 09:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 18:00 Uhr freitags von 09:00 bis 12:00 Uhr.

• Migrationsberatung des Diakonischen Werkes Rochlitz

jeden Dienstag in der Zeit von 10 bis 12 und 13 bis 15 in der Begegnungsstätte, Bahnhofstraße 84 in Waldheim



Landesverband der Kehlkopferierten
Freistaat Sachsen e.V.

Selbsthilfegruppe Mittweida/Rochlitz

Hilfe und Beratung für Kehlkopflöse, Kehlkopf-Teiloperierte, Halsatmer

Kontakt: **Peter Helisch**

2. Vorsitzender der SHG Mittweida/Rochlitz
Untere Talstraße 59, 04736 Waldheim OT Gebersbach
Tel.: 034327 – 58426, Mobil: 015738881239
Mail: kehlkopferiert-sachsen@gmx.de

ANGEBOTE | ANLAUFSTELLEN | SONSTIGES
■ Treffpunkt Bergmanns Hof
■ Axels Gaststube „Zur Anfeuchte“

Treff von Jung und Alt in gemütlicher Runde zur Pflege der Traditionen der Waldheimer Zigarrenmacher freitags und samstags ab 19.00 Uhr.


■ In der Galerie treffen sich:

- **Frauensportgruppe** unter fachlicher Anleitung montags ab 14.30 Uhr
- **Yoga** mit Frau Schade montags und mittwochs ab 19.30 Uhr
- **Yoga** mit Frau Gerull dienstags 17:00 – 18:30 Uhr
Tel: 0152 07226222 / www.felispire.de
- **Krabbelgruppe** unter Leitung von Frau Gausche - AWO jeden Dienstag von 9.30 bis 11.00 Uhr.
- **Pilates** - mit Frau Schwingenschlögl Termin nach Absprache
- **Yoga** mit Frau Ulbricht donnerstags ab 19.30 Uhr

Wenn die Wohnung mal zu klein ist weil die Familie größer wird, bieten wir Ihnen geeignete Räume für Familienfeiern bis max. 30 Personen an. Für auswärtige Gäste gibt es Gästewohnungen im Objekt.

■ Im „Alten Silo“ treffen sich:

- **Fotofreunde Waldheim** montags alle 14 Tage ab 18.00 Uhr
- **Handarbeiten „Flotte Nadeln“** mittwochs alle 14 Tage ab 16.00 Uhr
- **Hörzentrum GROMKE** donnerstags alle 14 Tage ab 9.00 Uhr
- **Ausstellung „150 Jahre Tabakverarbeitung“ in Waldheim** Besichtigung nach telefonischer Anmeldung möglich Herr Bergmann Tel. 0162 965 85 25
- **Ausstellung „Brauereigeräte aus vergangener Zeit“** Besichtigung nach telefonischer Anmeldung möglich Herr Bergmann Tel. 0162 965 85 25
- **Kleinstadtkino Bilder und Filme und was dazu.** Treffen mit Freunden zum Kleinstadtkino Termin nach Absprache
- Ab 1.8.2022 finden Sie in Bergmanns Hof eine **Praxis für Podologie** unmittelbar neben der Praxis für **Physiotherapie** von Frau Möbius (Personenaufzug vorhanden)
- **Napoleonausstellung „Bon-Aparte“**
- **Spiele-Runde für Erwachsene** jeden 1. Mittwoch ab 19.00 Uhr
Es treffen sich Freunde des Brettspiels, Lieblingsspiele können mitgebracht werden
- **Stammtisch** jeden 2. Mittwoch im Monat ab 19.00 zur geselligen Runde

Interessenten für die genannten Veranstaltungen können zu den genannten Zeiten kommen und mitmachen. Erste Kontakte können Sie auch telefonisch mit Herrn Albrecht Bergmann unter 0162 965 85 25 aufnehmen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Anzeige(n)
■ Die Waldheimer Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH vermietet in Waldheim:

■ 1-Raum-Wohnungen:

- Pestalozzistr. 20, 1. OG Mitte, ca. 31 m², Bad mit Dusche, gefliest, Sammelheizung mit WW-Bereitung, Küche mit Fliesenspiegel, Anschluss für E-Herd, wird vor Vermietung renoviert und mit Laminat ausgelegt, Nettokaltmiete 124,-€ zzgl. BK + HK, EVKW 115,5 kWh/m²

■ 2-Raum-Wohnungen:

- Schloßstr. 4, ca. 37 m², Bad mit Dusche und WC, gefliest, Küche mit Fliesenspiegel, Zimmer mit CV-Belag, Wohnung ist komplett möbliert und mit allen Dingen des täglichen Bedarfs (Geschirr, elektrische Geräte, Kochutensilien usw.) ausgestattet, Beheizung erfolgt über Strom, Nettokaltmiete 330,- € zzgl. BK+HK,
- Oststr. 4, 1. OG links, ca. 58 m² Bad mit Wanne, WC und WM-Anschluss, gefliest, Küche mit Loggia, Fliesenspiegel, Anschluss für E-Herd und GS, Zentralheizung mit Warmwasserbereitung, Nettokaltmiete: 319,- € zzgl. BK + HK, EVKW 118,9 kWh/m²
- Oststr. 4, DG, ca. 52 m² Bad mit Wanne, WC und WM-Anschluss, gefliest, Küche mit Fliesenspiegel und Anschluss für E-Herd und GS, Wohn- und Schlafzimmer mit Laminat, Küche und Flur mit modernem CV-Belag, Zentralheizung mit Warmwasserbereitung, Nettokaltmiete: 260 € zzgl. BK+HK, EVKW 118,9 kWh/m²
- Oststr. 17, 1. OG rechts, ca. 68 m², Bad, Küche und Balkon, Sammelheizung mit Warmwasserbereitung, Bad mit Wanne, WC und WB, gefliest, Küche mit Fliesenspiegel und Fußbodenfliesen, Anschlüsse für GS und E-Herd, Nettokaltmiete: 358,- € zzgl. BK + HK, EVKW 151 kWh/m²
- Breitscheidstr. 14, 2.OG rechts, ca. 57 m², Bad mit Wanne und WC, WM-Anschluss, gefliest, Zentralheizung mit Warmwasserbereitung, Küche mit Fliesenband, Anschlüsse für GS und E-Herd, alle Räume mit Laminatboden und Raufaser weiß tapeziert, Flur und Bad mit Deckenspots, Nettokaltmiete ca. 313,- € zzgl. BK + HK
- Bahnhofstr. 64, 1. OG links, 42 m², Bad mit Wanne und WC, gefliest, WM-Anschluss, Sammelheizung, Warmwasserbereitung über Durchlauferhitzer, Küche mit Fliesenband, Anschluss für E-Herd und GS, Nettokaltmiete 210,- € zzgl. BK+HK

■ 3-Raum-Wohnungen:

- Breitscheidstr. 26, 2. OG links, ca. 70 m², Küche, Korridor, Bad/WC, Balkon, offene Küche, moderner CV-Belag, Sammelheizung mit Warmwasserbereitung, Nettokaltmiete: 315,- € zzgl. BK + HK sowie TV-Anschluss
- Breuningstr. 9, DG, ca. 105 m², großes Bad mit Wanne und Dusche, WC, WB, Separates WC mit WM-Anschluss, gefliest, Warmwasserbereitung mit DLE, großzügige Küche, sehr großes Wohnzimmer mit Zutritt zum Balkon, Kaminanschluss möglich, Schlafzimmer, Kinderzimmer, Waschtisch im Bad und Küche können vom Vormieter übernommen werden, Nettokaltmiete: 578,- € zzgl. BK + HK
- Bahnhofstr. 81, 3. OG links, 58 m², neues Bad mit Wanne und WC, Balkon, Sammelheizung, Laminat, Wohnzimmer, Kinderzimmer, Schlafzimmer, Korridor, WM-Anschluss, Nettokaltmiete: 290,- € zzgl. BK + HK

Sie haben Gäste? Wir haben die Wohnung!
Gästewohnung 1 – Oststr. 4, EG rechts
Gästewohnung 2 – Pestalozzistr. 18, 3.OG rechts
Preis pro Nacht für unsere Gästewohnungen:

40,00 € (für Mieter der WBV mbH 35,00 €)

Aufgrund steigender Preise wird pro Nacht ein Energiekostenzuschlag in Höhe von 15 € berechnet.

Weitere Wohnungen auf Anfrage!!

Garagen: auf Anfrage

Gewerberäume: Niedermarkt 15, Gartenstr. 42

Montag: 8.00 Uhr – 12.00 Uhr
 Dienstag: 8.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 18.00 Uhr
 Mittwoch: 8.00 Uhr – 12.00 Uhr
 Donnerstag: 8.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 16.00 Uhr
 Freitag: 8.00 Uhr – 12.00 Uhr

Interessenten melden sich bitte unter Telefon: 034327/6160
Bahnhofstr. 2 in Waldheim | Internet: www.wbv-waldheim.de
E-Mail: info@wbv-waldheim.de und unter www.facebook.com